

Monatsbrief Februar/März

Erste Blüten in der Sonne

Erste Blüten in der Sonne

Jeden Tag werden es mehr

Die Kälte ist entronnen

Die Erde blüht und bebt

(Monika Minder)

Auch in diesem Monat wollen wir Sie gerne über Notwendiges informieren und von den Erlebnissen unserer Schulgemeinschaft berichten.

Welt-Down-Syndrom-Tag

Am 21.3. findet wieder der Welt-Down-Syndrom-Tag statt. An diesem Tag werden weltweit Veranstaltungen organisiert, die das öffentliche Bewusstsein für die Thematik des [Down-Syndroms](#) steigern sollen. Das gewählte Datum, der 21.3., symbolisiert das charakteristische Merkmal des Down-Syndroms, nämlich das dreifache Vorhandensein des [21. Chromosoms](#). Wie toll die Integration von Kindern mit Down-Syndrom möglich ist, sieht man an unserer Fiona, die in die 4. Klasse von Frau Boudhiba geht und sich in ihrer Klasse und unserer Schule sehr wohl fühlt.



Klassenspiel „Fräulein von Scuderi“

Es wird langsam ernst.

Die Klasse 8 beschäftigt sich seit Anfang des Schuljahres mit den Inhalten Ihres Klassenspiels "Das Fräulein von Scuderi". Ob in der Deutsch-Epoche, in der wir uns mit dem klassischen Stück intensiv auseinandergesetzt haben oder in der Geschichts-Epoche zum Thema "Die Zeit des Absolutismus und der Sonnenkönig" (in der das Stück spielt) war der Inhalt immer präsent. Nun haben die meisten ihre Rollen in dem als Theaterstück verfassten Text. Diese Rollenverteilung stellt noch die größte Herausforderung dar, denn wir brauchen viel mehr Schauspieler als Schüler in der Klasse 8 sind. So muss sich der Eine oder Andere schon mal mehrmals im Stück "verwandeln" und in andere Rollen schlüpfen, nicht so einfach.

Schülerstimmer:

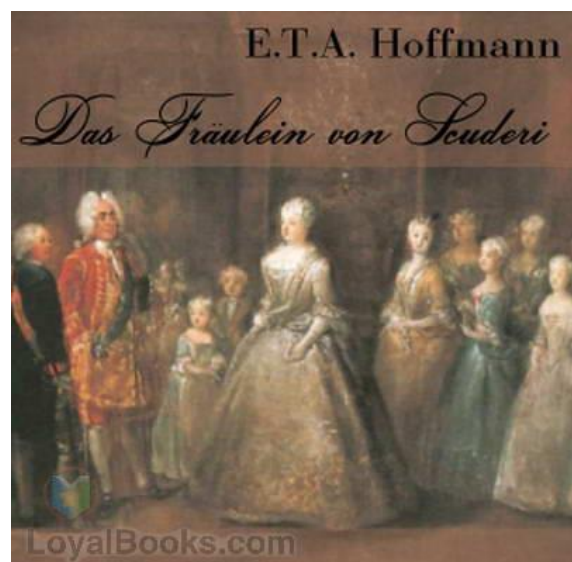
"Ich finde es irgendwie zu viel Text, denn ich muss ja 3 Rollen spielen. Ich weiß nicht so recht, wie das funktionieren soll. Sonst finde ich das Stück und meine Rollen aber toll."

"Ich konnte mich anfangs nicht mit meiner Rolle anfreunden, da ich es schwer fand, die Rolle mit Gefühlen auszufüllen. Das Schwerste ist manchmal, sich den anderen als Verlobten oder als meinen Vater vorzustellen. Aber als Klasse haben wir die ersten Hürden schon überwunden."

"Ich freue mich auf die Proben, ist mal was Anderes als immer im Klassenzimmer zu sitzen und lernen zu müssen."

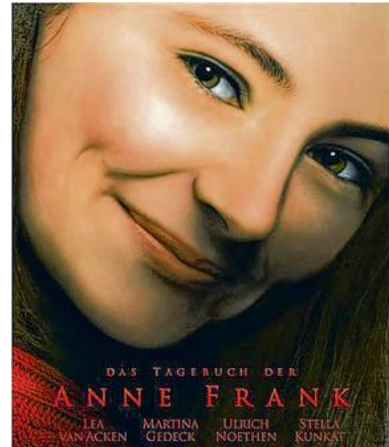
Im Moment ist noch ganz fleißiges Auswendiglernen angesagt, so dass nach den Osterferien die 4-wöchige Theaterwoche folgen und hoffentlich am 29.4. und 30.4.16 mit einer gelungenen Aufführung abgeschlossen werden kann.

Wir würden uns jedenfalls sehr über ein großes Publikum freuen.



Kinobesuch der Klasse 9

In der Klasse 9 war „Das Tagebuch der Anne Frank“ Thema des Deutschunterrichts. Pünktlich kam im März die wunderbare Neufilmung in die Kinos und die Bearbeitung konnte mit einem gemeinsamen Kinobesuch abgeschlossen werden.



Besuch in der Bibliothek

Im Rahmen der zweiten Schreib-Leseepoche besuchten die Kinder der Klasse 1/2 in der vergangenen Woche die Bezirksbibliothek Süd in Buchholz. Die Kinder lernten das Ausleihverfahren kennen, erhielten einen kostenlosen Ausleihausweis und durchstöberten das Angebot der Bibliothek auf eigene Faust. Zum Schluss hörten die Kinder ein Bilderbuch als Bilderbuchkino. Nun werden die ausgeliehenen Bücher fleißig gelesen bzw. vorgelesen.



Angebote während der Betreuungszeit

Einige unserer Schüler der Klassen 1-5 erhalten während der Betreuungszeit Reitunterricht in einem nahegelegenen Reiterhof. Die Bilder geben einen kleinen Einblick.



Andere basteln im Unterstufenraum



Arbeit an der Schulverfassung

Gemeinsam mit allen Gremien unserer Schule hat die Schulleitung eine Schulverfassung erarbeitet, die nun nochmals mit allen Beteiligten abgestimmt wird. In der Schulverfassung werden Aufgabengebiete und Verantwortlichkeiten definiert und die Abläufe unserer Schule abgebildet.

Das Plenum, ein Gremium, das sich neu konstituiert und sich aus dem Kollegium, dem Vorstand, den Eltern- und Schülervertretern zusammensetzt, wird in seiner ersten Sitzung am 21.4. die Schulverfassung ratifizieren.

Eine Information der Alanus Hochschule an alle interessierten Eltern

Waldorflehrer/in werden!

Teilzeitstudium an der Alanus Hochschule in Alfter bei Bonn

Wollen Sie Waldorflehrer/in werden? Die Alanus Hochschule bietet Ihnen die Möglichkeit dazu. In einem Teilzeitstudiengang „Master Pädagogik/Waldorfpädagogik“ können Sie sich als Klassen-, Fach- bzw. Oberstufenlehrer qualifizieren. Das Studium dauert 6 Semester (drei Jahre) und kann berufsbegleitend mit entsprechenden Selbststudienzeiten studiert werden.

Im Zentrum des Studiengangs Master of Arts mit dem Schwerpunkt Pädagogik/Waldorfpädagogik steht die pädagogische Ausbildung. Es findet eine wissenschaftsbasierte detaillierte Auseinandersetzung mit der Erziehungswirklichkeit unter berufsqualifizierenden Gesichtspunkten statt. Neben der Erarbeitung der klassischen Ansätze der Erziehungswissenschaft liegt ein besonderer Fokus auf den Theorien und Methoden der Reform- und Waldorfpädagogik sowie deren Reflexion. Im Hinblick auf die Veränderungen und Herausforderungen des Bildungssystems wird zudem neben der fachlichen und methodischen Qualifikation der Studierenden ein besonderer Akzent auf Aspekte der Persönlichkeitsbildung gelegt.

Kulturwissenschaftliche, ästhetische und philosophische Studieninhalte sowie eine intensive kunstpraktische Tätigkeit sind im Teilzeitstudiengang integriert. Der Beginn des Studiums ist jeweils zum Herbstsemester eines jeden Jahres, Anfang September. Die Bewerbung ist jederzeit möglich. Voraussetzung zur Aufnahme des Studiums ist ein abgeschlossenes Erststudium (Bachelor, Diplom, Magister und anderes) in einem unterrichtsrelevanten Fach. Die Studiengebühren betragen derzeit 231,- € pro Monat.

